



STADT NORDHAUSEN

Anfrage ANF/0102/2020	Status: Datum:	öffentlich 20.05.2020
Verkauf Thomas-Mann-Haus		
Anfragesteller	Stadtratsmitglied	
Beratungsfolge Ö 20.05.2020 Stadtrat der Stadt Nordhausen		

1. Was muss der zukünftige Investor investieren, um das Gebäude instandzusetzen und was bleibt dann tatsächlich noch für die Stadt übrig?
2. Vom Kulturbund liegt mir eine Aufstellung vor, wonach 14 oder 15 Vereine noch keine Alternative gefunden haben.
 - 2.1 Dazu bitte ich um Auskunft.
 - 2.2 Wie sind die Gespräche mit den Vereinen gelaufen?
3. Gibt es vom Denkmalbeirat eine Stellungnahme?

Beantwortung durch die Bürgermeisterin:

Vielen Dank für Ihre Anfrage, die wir nachstehend beantworten möchten:

1. Was muss der zukünftige Investor investieren, um das Gebäude instand zu setzen und was bleibt dann tatsächlich noch für die Stadt übrig?

Das Gebäude inklusive Grundstück ist momentan bis zum 30.06.2020 öffentlich ausgeschrieben zum Höchstgebot, mindestens 246.000,00 €. Die Ausschreibung erfolgt unter www.nordhausen.de und www.immobilien.de sowie dem Amtsblatt. Darüber hinaus wurde eine Hinweisbekanntmachung in der TA am 23.05.2020 veröffentlicht.

Der Stadt Nordhausen steht bei Veräußerung der Kaufpreis zu. Die zu erwartenden Sanierungskosten unter Beachtung der Auflagen des Denkmalschutzes und der beabsichtigten Nutzung des zukünftigen Eigentümers trägt der Käufer. Sie haben keinen Einfluss auf die zu erwartenden Einnahmen.

2. Vom Kulturbund liegt mir eine Aufstellung vor, wonach 14 oder 15 Vereine noch keine Alternative gefunden haben.



- 2.1 Dazu bitte Auskunft
 2.2 Wie sind die Gespräche mit den Vereinen gelaufen?

Am 31.01.2020 fand im Vereinshaus "Thomas Mann" eine Anlaufberatung zur Freilegung des Hauses mit allen Nutzern des Hauses statt. In dieser Beratung wurden den nachstehenden Nutzern 3 Besichtigungstermine (3.3.2020; 5.3.2020 und 7.3.2020) zur Besichtigung von Räumlichkeiten im Jugendklubhaus (JKH), Käthe-Kollwitz-Straße angeboten und die gewünschten Anforderungen erfragt:

Die Besichtigungen ergaben folgenden Sachstand für eine zukünftige Nutzung im JKH:

BUND Kreisverband NDH:	möglich, Besichtigung noch offen
Aquariumsverein Vivarium Rossmässler:	möglich, Besichtigung noch offen
IG Ornithologen:	Nutzung im JKH möglich
Deutscher Alpenverein:	Nutzung im JKH möglich
KgSp Beethovenring:	Nutzung im JKH möglich
Geschichts- Alterumsverein:	KEINE Nutzung im JKH; als Alternative Tabakspeicher favorisiert
FG Mykologie:	Nutzung im JKH möglich
IG Hardanger:	Nutzung im JKH möglich
IG Doppelkopf:	Nutzung im JKH möglich
AK Heimische Orchideen:	Nutzung im JKH möglich
Fotoklub:	Nutzung im JKH möglich
Kulturbund e.V.	Nutzung im JKH möglich
Harzklubzweigverein:	Nutzung im JKH möglich
ADFC:	möglich, Besichtigung noch offen
NABU:	ungeeignet, es wird daher keine Raumgröße und Platzkapazität angemeldet

Im Vorfeld wurden die Bedarfe der Nutzer erfragt und zusammengestellt.

Die Gespräche zur Abstimmung des Bedarfes und deren Umsetzung werden derzeit noch mit den Verantwortlichen geführt.

3. Gibt es vom Denkmalbeirat eine Stellungnahme?

Der Denkmalbeirat der Stadt Nordhausen befindet sich momentan in Gründung. Das Gebäude ist gelistet in der Denkmalliste des Freistaates Thüringen. Im Exposé zur Ausschreibung ist darauf verwiesen. Mit Verkauf des Grundstücks einschließlich Gebäude ändert sich an der Denkmaleigenschaft des Objekts nichts. Alle baulichen Maßnahmen an dem Objekt bedürfen auch weiterhin einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis.